

# Den Wald in die Halle geholt

## *Komm, wir gehen in den Wald*

### Vorbemerkungen/Ziele

Wenn das Wetter, die Jahreszeit oder die sechzigminütige Bewegungszeit im Verein es nicht möglich machen, mit Vorschulkindern in den Wald zu gehen, können Übungsleiter/innen doch versuchen, ihn als Erlebnis- und Bewegungsraum sinnlich erfahrbar zu machen und in die Sporthalle zu holen.

Die Kinder können ihr Wissen über den Wald und ihre Phantasie in die Stunde mit einbringen. Ein Eichhörnchen ist ihr Weggefährte, der sie durch die Bewegungsstunde mit Spielen zur Wahrnehmung, zur Rücksichtnahme und zur Geschicklichkeit begleitet.

☑ Wir bauen vorher auf: einen Baumstamm, einen Bach mit Müll, einen hohen Berg; die Eichhörnchenvorräte werden versteckt.

*Zeit: ca. 90 Minuten, wobei ca. 30 Min. Aufbauzeit mit eingeplant ist*  
*Teilnehmer/innen: Kinder im Alter von 3-6 Jahren*

*Ort: Hälfte einer Doppelturnhalle*  
*Material aus Halle: Sprossen- u. Gitterleiter, sämtliche Weichböden, Bänke, Tücher und Teppichfliesen, Schwungtuch*

**Bewegungs-  
erziehung  
im  
Kleinkind-  
und  
Vorschulalter**

**7/01**

### Stundenverlauf / Inhalte

● = Inhalt

☑ = Organisation

#### Einstimmung

- Begrüßung der Kinder im Sitzkreis  
Kinder lernen das Thema der Stunde kennen.  
In einem Rucksack sind Naturgegenstände, jeweils 2 von einer Sorte. Jedes Kind nimmt sich ein Teil aus dem Rucksack und schaut wer das gleiche Teil hat. Sie finden sich als Partner zusammen. Jeder soll auf den Anderen aufpassen. Wir wollen jetzt einen Waldspaziergang mit einer Schatzsuche machen (Einsammeln der Naturgegenstände in den Rucksack).

#### Schwerpunkt

- Bewegungsgeschichte: ÜL erzählt die Geschichte (Waldspaziergang), alle spielen sofort mit:
  - viele Stöcke – Knacken der Stöcke nachahmen
  - Pfütze (blaues Papier) überspringen
  - auf umgekipptem Baum (Bank) balancieren
  - viele Blätter (bunte Tücher) liegen auf Waldboden
  - Blättertanz auf Musik
  - kleine Pause = sich ins Moos setzen
  - matschiger, pampiger Weg
  - hoher Berg (Barren, Bänke Matten, Seilchen) hinaufklettern u. sich runterkullern lassen
  - riechen und betasten von Waldgegenständen im Karton, mit Lupe beobachten, nach Tieren suchen usw.
  - über Steine (Bierdeckel oder Teppichfliesen) gelangen wir zu einem Bach
  - Bach, der nach Hilfe ruft, darin ist viel Müll (blaues Tuch mit Müll). Durch Auf- und Abbewegen des Tuches, Müll aus dem Bach bekommen.
  - Müll richtig entsorgen; Müll in den gelben Sack (mit Ständer) werfen
  - treffen ein kleines Eichhörnchen.

### Absichten / Gedanken

● = Absichten / Gedanken

➤ = Hinweis

- *Mitgebrachte Materialien:*  
*Gegenstände aus der Natur;*  
*2 Kartons mit: Blättern,*  
*Eicheln, Moos, Tannenzapfen*  
*Waldboden-Erde usw.;*  
*1 Rucksack, 1 gelber Sack,*  
*viereckige Bierdeckel, blaues*  
*Papier, Tuch für Pfütze*

- *Kinder entwickeln Phantasie,*  
*wobei die Wahrnehmung, die*  
*Rücksichtnahme (Partner),*  
*das Sozialverhalten u. die*  
*Geschicklichkeit im Vorder-*  
*grund stehen*



## Stundenverlauf / Inhalte

- ÜL holt das Plüsch-Eichhörnchen vorsichtig hervor.  
Frage an die Kinder: Habt ihr Lust, dem Eichhörnchen zu helfen und ihm ein Nest zu bauen? Doch bei Eichhörnchen heißt das anders, nämlich Kobel. Der Kobel ist schön gepolstert. Laßt uns anfangen. Es musste sein Zuhause verlassen und ist nun ganz alleine und hat nichts zu fressen.
  - Bauen des Kobels mit kleinen Kästen, Kastenteilen und Tüchern
  - Kindern Wissenwertes über Eichhörnchen erzählen
  - Im Kobel neues Problem:  
Das Eichhörnchen ist hungrig. Es hat Vorräte im Wald vergraben. Leider hat es vergessen, wo es diese Vorräte versteckt hat.
  - Kinder helfen beim Suchen der Vorräte, die vorher in der Halle versteckt wurden.
  - Es gibt verschiedene Möglichkeiten, die gefundenen Vorräte zum Kobel zu transportieren:  
mit verschiedenen Rückschlaggeräten wie:
    - Badmintonschläger
    - Tischtennisschläger
    - Family Tennis-Schläger
    - Speckbrett
    - Transport mit der Hand
  - Wenn alle Vorräte gefunden und eingesammelt sind, treffen sich die Kinder im Kobel und essen sie pantomimisch auf.
- **Schwerpunktabschluss**  
Spiel: Die weiße Eule  
Im Kobel wird allen Kindern das Spiel erklärt:  
Eichhörnchen (alle Kinder) haben einen besonderen Feind: die weiße Eule (ein freiwilliges Kind). Greift die weiße Eule an, nimmt jedes Eichhörnchen Reißaus und versteckt sich.  
Wenn es der Eule gelingt, ein Eichhörnchen zu fangen, bevor es sich versteckt hat, nimmt sie es mit auf ihren Lieblingsbaum.  
Wie können die gefangenen Eichhörnchen wieder erlöst werden?  
Das Spiel wird mit wechselnden weißen Eulen und unterschiedlichen Befreiungsmöglichkeiten gespielt
- **Ausklang**  
Wir waren im Wald – eine Zusammenfassung der Stunde, in der noch einmal erzählt wird, was die Kinder erlebt haben.
- Schlusskreis im Kobel; jedes Kind erhält die Kopie eines Eichhörnchens, das es zu Hause ausmalen kann.

## Absichten / Gedanken

- *Kinder sollen gemeinsam einen Kobel bauen, in dem sie alle mit dem Eichhörnchen Platz haben.*
- *Gemeinsames Bauen, Materialkunde  
Zusammenarbeit und Förderung der Phantasie*
- *Kennenlernen der verschiedenen Rückschlaggeräte und Erfahrung des Umgangs mit ihnen*



- *Dem Bewegungsdrang der Kinder entsprechen: sie toben lassen, Geschicklichkeit, peripheres Sehen und Schnelligkeit fördern*
- *Weißes Tuch verwenden, das ein Kind sich umbinden kann, ohne dass seine Bewegungen eingeschränkt werden.*
- *Gemeinsam eine Lösung für ein Problem finden, Regeln erfinden und diese einhalten.*
- *Zusammengehörigkeitsgefühl wird gestärkt*
- *Die Bewegungsstunde soll im Gedächtnis verankert werden.*